



St. Marien aktuell

Ausg. 24 – 2024 | Woche vom 16.06. – 23.06.2024

11. Sonntag im Jahreskreis

Evangelium nach Markus 4, 26-34

Er sagte: Mit dem Reich Gottes ist es so, wie wenn ein Mann Samen auf seinen Acker sät; dann schläft er und steht wieder auf, es wird Nacht und wird Tag, der Samen keimt und wächst und der Mann weiß nicht, wie. Die Erde bringt von selbst ihre Frucht, zuerst den Halm, dann die Ähre, dann das volle Korn in der Ähre. Sobald aber die Frucht reif ist, legt er die Sichel an; denn die Zeit der Ernte ist da.

Er sagte: Womit sollen wir das Reich Gottes vergleichen, mit welchem Gleichnis sollen wir es beschreiben? Es gleicht einem Senfkorn. Dieses ist das kleinste von allen Samenkörnern, die man in die Erde sät. Ist es aber gesät, dann geht es auf und wird größer als alle anderen Gewächse und treibt große Zweige, sodass in seinem Schatten die Vögel des Himmels nisten können. Durch viele solche Gleichnisse verkündete er ihnen das Wort, so wie sie es aufnehmen

konnten. Er redete nur in Gleichnissen zu ihnen; seinen Jüngern aber erklärte er alles, wenn er mit ihnen allein war.



An(ge)dacht

Mit wehenden Fahnen, ergreifenden Gesängen und emotionalen Momenten beginnt an diesem Wochenende ... die Europameisterschaft. Zugegeben von Fußball habe ich nun wirklich keine Ahnung. Ich gebe zu, ich gehöre zu den Zeitgenossen, die in der Regel nur die Deutschlandspiele bei den großen Turnieren schauen und auch nur dann, wenn es gerade passt und damit ich am nächsten Tag wenigstens etwas mitreden kann. Aber beeindruckt, wie der Fußball Menschenmassen bewegt und beGEISTert bin ich schon. Gleichwohl halte ich nichts davon, Fußball abwertend als „Ersatzreligion“ zu bezeichnen, dafür kenne ich zu viele fußballbegeisterte fromme Christen. Aber natürlich gibt es parallelen. Mit den ersten Worten dieses Angedacht, hätte ich ja auch einen Text über eine Wallfahrt oder ein anderes großes Glaubensereignis beginnen können. Wenn Menschen von etwas beGEISTert sind, dann spüren sie eine innere Kraft, eine Freude, die belebt, und sie spüren lässt, dass sie nicht alleine und verloren sind. All das schreiben wir Christen auch dem Heiligen Geist als Kraft Gottes in und um uns herum zu. An diesem Wochenende veranstalten wir als Kirchengemeinde gemeinsam mit der Stadt Telgte, dem Museum Religio und der Wallfahrtsgilde ein „spirituelles Wochenende“ Auch beim Wort Spiritualität steckt natürlich der Geist (lat. Spiritus) drin. Und ganz bewusst geht es bei dieser Veranstaltung nicht nur um christliche Spiritualität. Denn Spiritualität, Geistbewegtheit, Begeisterung ist etwas, was uns Christen mit allen Religionen und Kulturen verbindet. Und das liegt aus christlicher Sicht daran, dass uns zwar vieles von anderen Religionen unterscheidet, dass wir aber in den anderen Religionen „einen Strahl jener Wahrheit erkennen, die alle Menschen erleuchtet“ (Nostra aetate, Nr. 2). So hat es das zweite vatikanische Konzil formuliert. Gemeinsam mit anderen zu entdecken, dass wir alle Kinder Gottes sind und die Kraft Gottes viele Wege kennt, um uns zum Guten zu führen, das lohnt sich, auch wenn Menschen anderer Weltanschauung das anders ausdrücken würden. In diesem Sinne wünsche ich Ihnen viel Freude und Begeisterung bei den Veranstaltungen des spirituellen Wochenendes, bei der Fußball Europameisterschaft und bei all dem, wofür sie sich in diesen Tagen beGEISTern.

Gottesdienste, Andachten, Beichtgelegenheiten

Samstag, 15.06. Hl. Vitus – Spirituelles Wochenende

06.00 Uhr – Spiritueller Spaziergang durch die Telgter Parklandschaft mit anschließendem Frühstück – Treffpunkt Wallfahrtskapelle

09.00 Uhr – Hl. Messe – Gnadenkapelle

Gebetsgedenken für den Verstorbenen Joseph Brockmeyer und für die Verstorbenen der Familie

09.00 Uhr – Schützenmesse zum 100jährigen Jubiläum der Schützenbruderschaft St. Hubertus Vechtrup e.V. – Maria Frieden (La)

16.00 Uhr – Anbetung und Beichtgelegenheit – St. Clemens (E)

17.00 Uhr – Vorabendmesse – St. Clemens (La)

Jahresmesse für die Verstorbene Theresia Rotermund
Gebetsgedenken für die Verstorbene Bernadette Augustyniak, in bestimmter Meinung

17.30 Uhr – Anbetung und Beichtgelegenheit – Ss. Cornelius und Cyprianus (Kg)

18.00 Uhr – Vorabendmesse – Ss. Cornelius und Cyprianus (Kg)

Sonntag, 16.06. Spirituelles Wochenende

06.00 Uhr – Spiritueller Spaziergang durch die Telgter Parklandschaft mit anschließendem Frühstück – Treffpunkt Wallfahrtskapelle

08.00 Uhr – Hl. Messe – St. Clemens (E)

09.00 Uhr – Pilgermesse St. Johannes Bapt., Gimfte (AP)

09.30 Uhr – Hl. Messe – St. Rochus (Hö)

Gebetsgedenken für die Verstorbene Herta Lezoch

09.30 Uhr – Hl. Messe – Maria Frieden (Drieling)

Gebetsgedenken für die Verstorbene Dr. Gisela Menniken

10.00 Uhr – Hl. Messe mit neuen geistlichen Liedern anlässlich des Spirituellen Wochenendes mit Pilgern aus St. Martinus und Ludgerus, Sendenhorst – St. Clemens (La)

Gebetsgedenken für den Verstorbenen Bernhard Terborg

10.00 Uhr – Hl. Messe – Ss. Cornelius und Cyprianus (Kg)

11.30 Uhr – Hl. Messe mit Kinderkirche – St. Clemens (Kg)

14.30 Uhr – Pilgermesse zur Krankenwallfahrt der Malteser mit Weihbischof Dr. Stefan Zekorn – St. Clemens

18.00 Uhr – Friedensgebet – Gnadenkapelle (E)

18.30 Uhr – Hl. Messe – St. Clemens (E)

Die Sonntagskollekte ist für die Jugendseelsorge bestimmt.

Montag, 17.06.

09.00 Uhr – Hl. Messe – Gnadenkapelle

10.30 Uhr – Hl. Messe – Maria Rast

18.00 Uhr – Vesper – Gnadenkapelle

Dienstag, 18.06.

09.00 Uhr – Hl. Messe – Gnadenkapelle

09.00 Uhr – Hl. Messe – St. Anna

18.00 Uhr – Vesper – Gnadenkapelle

19.00 Uhr – Hl. Messe - Gnadenkapelle

Mittwoch, 19.06. Hl. Romuald

09.00 Uhr – Hl. Messe – Gnadenkapelle

10.30 Uhr – Hl. Messe – Wohnstift St. Clemens

18.00 Uhr – Vesper – Gnadenkapelle

Donnerstag, 20.06.

09.00 Uhr – Hl. Messe – Gnadenkapelle

16.00 Uhr – Einkehrtag für Priester – Gnadenkapelle

18.00 Uhr – Vesper – Gnadenkapelle

Freitag, 21.06. Hl. Aloisius Gonzaga

09.00 Uhr – Hl. Messe – Gnadenkapelle

18.00 Uhr – Vesper – Gnadenkapelle

Samstag, 22.06. Hl. Paulinus, Hl. John Fisher, Hl. Thomas Morus

09.00 Uhr – Hl. Messe – Gnadenkapelle

16.00 Uhr – Anbetung und Beichtgelegenheit – St. Clemens (E)

17.00 Uhr – Vorabendmesse – St. Clemens (E)

Gebetsgedenken für die Lebenden und Verstorbenen der

Familien Ferdi Busch und Erwin Schmid, für den Verstorbenen

Hainer Knappeide und die Verstorbenen der Familie, für den

Verstorbenen Heinrich Düsterhues

17.30 Uhr – Anbetung und Beichtgelegenheit – Ss. Cornelius und

Cyprianus (D)

18.00 Uhr – Vorabendmesse – Ss. Cornelius und Cyprianus (D)

Sonntag, 23.06.

08.00 Uhr – Hl. Messe – St. Clemens (E)

Gebetgedenken für die Lebenden und Verstorbenen der
Familie Mundry

09.30 Uhr – Hl. Messe – St. Rochus (Hö)

09.30 Uhr – Hl. Messe – Maria Frieden (Kg)

10.00 Uhr – Hl. Messe mit Teilnahme der Schwestern der göttlichen
Vorsehung – St. Clemens (E)

Sechswochengedächtnis für die Verstorbene Agnes Wiglinghoff
1. Jahresgedächtnis für die Verstorbene Maria Flechtker

10.00 Uhr – Hl. Messe mitgestaltet von der Chorgemeinschaft St. Johannes
– Ss. Cornelius und Cyprianus (D)

11.30 Uhr – Familienmesse – St. Clemens (E)

15.00 Uhr – Tauffeier der Kinder Léo Mathis Achtelik, Ruth Hortmann und
Tilda Niehoff – St. Clemens (Kg)

18.00 Uhr – Friedensgebet – Gnadenkapelle (E)

18.30 Uhr – Hl. Messe – St. Clemens (E)

*Die Sonntagskollekte ist für die Opfer der Flutkatastrophe in Baden-
Württemberg und Bayern (Caritas International) bestimmt.*

Zum Tod von Pfarrer Gisbert Schneidewind

Bereits am 20. Mai 2024 verstarb Pfarrer i.R. Gisbert Schneidewind im Alter von 83 Jahren in Köln.

Gisbert Schneidewind wurde am 3. Juni 1940 in Berlin geboren und empfing dort 1966 die Priesterweihe. Acht Jahre war er dann Kaplan in St. Sebastian in Berlin-Wedding. 1974 erfolgte sein erster Einsatz im Bistum Münster als Vikar bei uns in St. Clemens Telgte. 1978 wurde er in den Klerus des Bistums Münster aufgenommen und zum Pfarrer in Münster-Hiltrup St. Marien ernannt. 1987 wurde er zum Definitor für das Dekanat Münster-Hiltrup gewählt. Seit 2009 wirkte er als Vicarius Cooperator in St. Sebastian in Münster-Amelsbüren und St. Clemens in Münster-Hiltrup. Als er 2012 in den Ruhestand ging, zog er nach Köln, wo er bis zu seinem Tod lebte. Durch seine freundliche, den Menschen zugewandte Art und durch sein klares Glaubenszeugnis ist er vielen Menschen in dankbarer und lebendiger

Erinnerung geblieben. Auch viele Telgterinnen und Telgter werden ihn sicherlich noch kennen.

Pfarrer Gisbert Schneidewind wurde im Kreise seiner Familie und seiner Mitbrüder am 27. Mai in Köln beigesetzt.

Wir gedenken seiner im Gebet und in der Feier der Heiligen Eucharistie.

Propst Michael Langenfeld

Infos und Einladungen zum Sonntag, 16. Juni

Kinderkirche

Wir laden schon jetzt alle Familien herzlich zur Kinderkirche mit dem Thema ‚Wachsen mit Gott‘ am 16. Juni um 11.30 Uhr in die Propsteikirche ein. Nach der Begrüßung gehen wir mit den Kindern in den Messdienerraum über der Sakristei.



Infos und Einladungen zur Woche 17.06. bis 22.06.2024

Tagesausflug der Wallfahrtsgilde nach Werl



Die Wallfahrtsgilde Telgte lädt Ihre Mitglieder und Gäste zu einem Tagesausflug nach Werl ein. Am Samstag, dem 29. Juni 2024 wird der Wallfahrtsort Werl besichtigt, mit einem Gottesdienst, einer Führung durch die Wallfahrtsbasilika und das Pilgerhaus und einem Spaziergang durch Werl auf dem Denkmalpfad "Franziskusweg". Die Abfahrt vom Kirchplatz St. Clemens mit Privat-PKW/Fahrgemeinschaften ist um 9.00 Uhr, die Rückkehr für 18.00 Uhr geplant. Der Kostenbeitrag

von 20 Euro für die Führungen, Mittagsimbiss und Kaffeetrinken wird vor Ort eingesammelt. Die Gilde bittet um Anmeldung bis zum 17.06.2024 bei Christian Kammler (0176 6324 5079), bei Christian Westphäliger (02504 1515) oder per mail an vorstand@wallfahrtsgilde-telgte.de

Fahrt ins Blaue

Die kfd St. Clemens lädt ein zur Fahrradtour ins Blaue am 18. Juni 2024 um 14.30 Uhr. Es werden etwa 30km geradelt. Treffpunkt ist das Kerzenhäuschen auf dem Kirchplatz. Für die Verpflegung ist jeder selbst verantwortlich. Die Fahrt findet nur bei gutem Wetter statt.



Lepra-Kreativkreis

Der Lepra-Kreativkreis trifft sich am 20. Juni ab 15.00 Uhr im Pfarr- und Pilgerzentrum St. Clemens.

Vorschau

Familienmesse in St. Clemens

Wir laden herzlich zur Familienmesse am 23. Juni um 11.30 Uhr in der Propsteikirche ein. Das Thema der Messe ist ‚Hab‘ keine Angst!‘. Herzlich eingeladen sind auch die diesjährigen Kommunionkinder. Das Vorbereitungsteam freut sich auf viele Kinder und deren Familien, die den Gottesdienst mitfeiern.



Einladung zum nächsten Trauergesprächskreis



Das nächste Treffen des Trauergesprächskreises findet am Dienstag, 25.6.2024 um 18.00 Uhr im Christoph-Bernsmeyer-Haus, Kardinal-von Galen-Platz 23 statt. In einem geschützten Raum und in vertraulichem Rahmen können Trauernde, die einen lieben Menschen verloren haben,

miteinander ins Gespräch kommen. Der Austausch kann helfen, mit dieser neuen Situation umzugehen und neue Wege in die Zukunft zu finden. Momentan sind noch Plätze frei. Eine Anmeldung ist gewünscht.

Ansprechpartnerinnen und Begleiterinnen sind:

Elisabeth Quenkert Tel: 0157- 71955993

Sr. M. Josefine Büscher Tel: 02504-60517 / mobil: 0178- 8823419

Spieleabend der kfd St. Clemens

Die kfd St. Clemens lädt zum Spieleabend am 26. Juni um 19.00 Uhr ins Pfarr- und Pilgerzentrum ein. Eigene Spiele können gerne mitgebracht werden. Getränke gibt es gegen einen Kostenbeitrag.



Osnabrücker Wallfahrt - Anmeldung für den Bus



Am 06. Juli findet die 172. Osnabrücker Wallfahrt nach Telgte statt. Über viele Jahre hat der verstorbene Prälat Dr. Egon Mielenbrink die Busse gesponsert, die die Telgter Pilgerinnen und Pilger nach Osnabrück gebracht haben. Wir halten es nun seit Jahren so, dass auf der Busfahrt eine Spendendose durch die Busse gereicht wird, damit sich jeder nach seinen Möglichkeiten an den Fahrtkosten beteiligen kann (10 €). Die Busse fahren auch in diesem Jahr wie immer um 0:30 Uhr am Baßfeld ab. Pilgerinnen und Pilger, die den

Bustransfer nach Osnabrück nutzen möchten, können sich ab der kommenden Woche im Pfarrbüro unter Tel.: 93 23 10 oder 93 23 111 oder per Mail (stmarien-telgte@bistum-muenster.de) anmelden.

Cappys von St. Marien

Wir haben dieses Jahr für Wallfahrer eigene Cappies mit dem Logo von St. Marien entworfen. Es gibt auch extra Cappies für Kinder. Sie kosten 7€. Diese werden während der Fahrt nach Osnabrück in jedem der Busse verkauft und sind in der Zeit vor der Osnabrücker Wallfahrt auch im Pfarrbüro erhältlich.



Priesterweihe Lukas Klinger

Viele Gemeindemitglieder werden ihn noch gut kennen. Lukas Klinger ist ein Telgter Kind, war Messdiener in St. Johannes und St. Clemens, besuchte das St. Mauritius-Gymnasium und leistete sein Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ) im Haus Maria Rast.

Die letzten Jahre bereitete er sich im Seminar der Priestergemeinschaft St. Martin in Frankreich auf die Priesterweihe vor. Im letzten Juni wurde er in Évron zum Diakon geweiht. Eltern, Freunde, Priester und weitere

Wegbegleiterinnen und Wegbegleiter aus Telgte und aus Frankreich nahmen damals an den Feierlichkeiten teil.

Seinen Dienst als Diakon hat Lukas Klinger gemeinsam mit anderen Geistlichen der Gemeinschaft im Wallfahrtsort Neviges in der Erzdiözese Köln



ausgeübt. Nun wird er am 22. Juni diesen Jahres zusammen mit acht anderen Kandidaten in der Basilika Notre-Dame de l'Épine zu Évron zum Priester geweiht.

Eine Gruppe von 40 Gemeindemitgliedern wird eine zweiwöchige Fahrt durch die Normandie und Bretagne unternehmen und die Weihe und Primiz vor Ort mitfeiern.

Wer von hier aus an den Feierlichkeiten teilnehmen möchte, kann das digital unter

www.communautesaintmartin.org tun.

Die Priestergemeinschaft St. Martin ist relativ jung und wurde 1976 von Jean-Francois Guérin, einem Priester der Erzdiözese Tours (Frankreich), gegründet. Mutterhaus und Priesterseminar der Gemeinschaft befinden sich inzwischen in Évron in Westfrankreich. Die Gemeinschaft zählt fast 170 Priester und Diakone, die in 30 Bistümern weltweit tätig sind. Im Priesterseminar befinden sich mehr als 100 Seminaristen in der Ausbildung. Lukas Klinger war während seines Theologiestudiums in Paris auf diese Gemeinschaft aufmerksam geworden und dort eingetreten.

Am Samstag, den 13. Juli wird der Neupriester in der Vorabendmesse in St. Clemens um 17 Uhr seine Heimatprimiz mit uns feiern und dann in der Gnadenkapelle den Primizsegen spenden. Unsere Kirchengemeinde lädt anschließend die gesamte Gemeinde und alle Gäste zu einem Empfang mit Abendimbiss herzlich ins Pfarr- und Pilgerzentrum St. Clemens ein.

Wir wünschen Lukas Klinger eine gute innere Vorbereitung auf die Weihe und jetzt schon viel Freude und Erfüllung im priesterlichen Dienst!

Michael Langenfeld
Propst

Robert Holtwick
Pfarrreirat

Christine Plewe
Kirchenvorstand

Patronatsfest der Raestruper St.-Christophorus-Kapellengemeinde

Alle drei Jahre begehen die Raestruper ihr Patronatsfest. Sie gedenken und ehren den heiligen Christophorus, den „Christusträger“. Laut Legende hat er das Christuskind und damit die ganze Last der Welt getragen. Dieses Jahr, am Sonntag, den 30. Juni 2024, ist es wieder soweit: An der Kraftfahrerkapelle feiert die Kapellengemeinde um 10:00



Uhr die Hl. Messe im Freien. Danach beginnt – in Verbindung mit dem Patronatsfest - die Flurprozession mit Monstranz und konsekrierter Hostie. Dabei wird der Segen für die Ernte des Jahres erbeten. Die leicht zu bewältigende Strecke ist ca. 1,5 km lang und an zwei aufgestellten Segensaltären wird angehalten. Der dritte und letzte Altar der Prozession ist in der Turmkapelle. Traditionell folgt im Anschluss das gemeinsame und sehr beliebte Frühstück an der Kapelle. Das Fest verspricht ein Tag voller Freude und Unterhaltung für die ganze Familie zu werden. Die Messdienergemeinschaft wird köstliches Eis anbieten und die Kinder können sich an der KNAX-Burg vergnügen. Ein offenes Singen mit dem Chor lädt dazu ein, gemeinsam Sommerlieder anzustimmen und die Atmosphäre zu genießen. Für alle, die gerne in Erinnerungen schwelgen, werden Fotos aus 60 Jahren St. Christophorus präsentiert, die einen Blick zurück auf besondere Momente und Ereignisse der Kraftfahrerkapelle lassen. Kalte Getränke und schmackhafte Verpflegung vom Grill sorgen für das leibliche Wohl. Etwas wird allerdings an diesem Tag einmalig sein: Der Grundstein für das Gemeindehaus wird um 13:00 Uhr gelegt und dies feiern die Mitglieder des Raestruper Gemeindehaus e.V. und die Kapellengemeinde gemeinsam bis zum Abend mit viel Abwechslung für Jung und Alt.

Präventionsschulung vor Ort

Am Dienstag, 2. Juli und am Donnerstag, 4. Juli jeweils von 18 Uhr bis 20 Uhr bietet dankenswerterweise Referentin Margret Eickholt eine Präventionsschulung vor Ort an. Veranstaltungsort ist das Pilgerhaus, Kardinal-von-Galen-Platz 23. Sie richtet sich insbesondere an diejenigen, die im Sommer ein Ferienlager begleiten, aber auch an weitere Interessierte. Das Mindestalter beträgt 16 Jahre. Anmeldeschluss ist bis einschließlich Freitag, 28. Juli 2024. Bitte meldet Euch / melden Sie sich über folgenden QR-Code oder über die Homepage von St. Marien Telgte an.

Anmeldung zur
Präventionsschulung



Monatliche Gebetsmeinung des Hl. Vaters

Wir beten, dass Migranten, die vor Krieg oder Hunger fliehen und zu einer Reise voller Gefahren und Gewalt gezwungen sind, in ihren Aufnahmelandern Akzeptanz und neue Lebenschancen finden.

Herzlich willkommen den Pilgernden und Wallfahrenden

Unsere Kirchengemeinde St. Marien begrüßt in dieser Woche ganz herzlich folgende Pilger- und Wallfahrtsgruppen und wünscht ihren Gästen einen angenehmen Aufenthalt und gute geistliche Impulse.

- Pilgernde aus St. Johannes Bapt., Gimfte
- Pilgernde aus St. Martinus und Ludgerus, Sendenhorst
- Pilgernde der Krankenwallfahrt der Malteser

Impressum

Katholische Kirchengemeinde St. Marien Telgte
Kardinal-von-Galen-Platz 9 – 48291 Telgte
Tel: 02504/932310 – Fax: 02504/9323120
E-Mail: stmarien-telgte@bistum-muenster.de
www.st-marien-telgte.de

Verantwortlich für den Inhalt: Propst Dr. Michael Langenfeld





Stellenangebot

Küchenfee, und gute Seele gesucht!!!

Wir suchen für die Kindertageseinrichtung St. Barbara, Beethovenstraße 4, in 48291 Telgte, eine **Hauswirtschaftskraft (m/w/d)** zur Unterstützung unserer Köchin.

Der Stundenumfang beträgt **7 – 14 Stunden**.

Wir bieten:

- Einbindung in eine großartige Gemeinschaft
- Gemeinsame Events (Betriebsausflüge)
 - Kinder die in der Küche helfen
 - Modernisierte Einrichtungen
- Vergütung nach der kirchlichen Arbeits- und Vergütungsordnung (KAVO)

Wenn Du Dir vorstellen kannst ab dem **01.07.2024** bei uns im Verbund zu arbeiten, freue ich mich auf Deine Bewerbung.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt.

Bei Rückfragen stehe ich gerne unter 02504/9228873 oder glatzel@bistum-muenster.de zur Verfügung.

Bitte sende Deine Unterlagen, gerne auch per Mail, an:

Verbundleitung Dorothee Glatzel
Kardinal-von-Galen-Platz 1, 48291 Telgte
glatzel@bistum-muenster.de

